

Mitteilungen = Bulletin = Comunicato : 6/92

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **50 (1992)**

Heft 253

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Generalversammlung vom 16. Mai 1992 in Zürich

Traktandum 6; Bericht des Technischen Leiters

Sonnenbeobachtergruppe SOGSAG

Von der Sonnenbeobachtergruppe ist weiterhin Gutes zu berichten. Die Aktivität der Sonne lässt zwar langsam etwas nach aber die Sonnenbeobachtergruppe ist nach wie vor fleissig am Werk. Am 13. und 14. Juni 1992 findet die 8. Sonnenbeobachtertagung in der Feriensternwarte Calina in Carona statt. An dieser Tagung werden neue Auswertungsmethoden vorgestellt sowie einige Uebungen im Auswerten von Messreihen und in der Bestimmung der Sonnenfleckenrelativzahl am Fernrohr durchgeführt. Sehr positiv dabei ist, dass auch unsere welschen Kollegen weiterhin aktiv die Sonne mitbeobachten und die Zusammenarbeit sehr erfreuliche Formen angenommen hat.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich wiederum Herrn Thomas K. Friedli aus Bern für seinen unermüdlichen Einsatz, diese Gruppe zu leiten sehr herzlich danken.

1. Arbeitsgruppe Astronomie und Computer

Leider hat Roland Leibundgut aus Bern sehr überraschenderweise sein Amt nach kurzer Zeit wieder zur Verfügung gestellt, da er beruflich zu stark beansprucht ist. Aus diesem Grunde muss ein erneuter Anlauf genommen werden, diese Gruppe zu reaktivieren. Vielleicht ist unter Ihnen jemand, der Interesse und vor allem auch Zeit hätte eine solche Gruppe neu aufzubauen. Interessenten mögen sich bei mir melden.

2. Weiterbildungstagung für Demonstratoren

Eine solche Tagung soll nun definitiv im Spätherbst wieder stattfinden. Erste Gespräche sind im Gange. Der Tagungsort soll die Sternwarte in Bülach sein. Eine Orientierung wird im ORION rechtzeitig erscheinen, damit Sie sich anmelden können. Das provisorische Datum ist der Samstag, den 24. Oktober 1992.

3. Feriensternwarte Calina/Carona

Auch letztes Jahr konnten wieder einige Wochenkurse mit zahlreichen Teilnehmern und gutem Erfolg durchgeführt werden. Es fand auch ein weiterer Einführungskurs in Sonnenbeobachtung statt, welcher wiederum gut besucht wurde.

In diesem Jahr finden noch weitere Kurse im üblichen Rahmen statt:

- Das Kolloquium findet am 20. und 21. Juni 1992 unter der Leitung von Prof. Paul Wild, Bern mit dem Thema Novae statt.

Weitere Kurse:

- 28. September - 3. Oktober 1992: Elementarer Einfüh-

rungskurs in die Astronomie unter der Leitung von Herrn Dr. Mario Howald, Dornach

- Im weitem ist wiederum ein Einführungskurs in Astronomie und Computer, diesmal mit Turbo-Pascal, im Herbst 1992 geplant. Er findet vom 5. - 10. Oktober 1992 unter meiner Leitung statt.

Im weitem soll die Feriensternwarte Calina im Laufe der nächsten Zeit sanft renoviert werden. Es ist für diesen Herbst vorgesehen, in einer ersten Etappe die elektrische Anlage und Beleuchtung komplett zu ersetzen. Ich bin zur Zeit an deren Planung und Vorbereitung, dass diese Arbeiten im September während einer Woche speditiv durchgeführt werden können.

Der Klubraum, welcher unterhalb der Sternwarte liegt, soll noch in diesem Sommer zu einem Schulzimmer umgewandelt werden, da die Kantonsschule Lugano im Winterhalbjahr Astronomieunterricht in der Calina betreiben will. Die Dunkelkammer wird neu erstellt, Küche, Bad und WC werden neu gestaltet.

4. Astrotagung 1993 in Luzern

Im Herbst 1993 findet in Luzern die 12. Schweizerische AmateurAstro-Tagung unter dem Themenhauptschwerpunkt «die Zeit» statt. Diese Tagung wird in Zusammenarbeit mit der Astronomischen Gesellschaft Luzern AGL in den Räumlichkeiten der Kantonsschule und im Planetarium des Verkehrshauses der Schweiz durchgeführt. Weitere Einzelheiten werden Sie entweder im ORION oder dann an der nächsten Sektionsvertreterversammlung erfahren.

5. Lesemappe SAG

In den Bereich des Technischen Leiters gehört auch die Lesemappe der SAG. Herr Alfred Maurer aus Zürich hat nach 8 Jahren die Betreuung der Lesemappe weitergegeben. Ich möchte an dieser Stelle Herrn Maurer für seine Arbeit sehr herzlich danken.

Dieses Amt hat nun Herrn Dr. Jörg Zimmermann aus Möhlin ab 1. März 1992 übernommen. Ich möchte Herrn Dr. Zimmermann für die Bereitschaft, diese Arbeit zu übernehmen bestens danken und ihm viel Spass und Erfolg an dieser Aufgabe wünschen.

Die Lesemappe umfasst zur Zeit 8 Zeitschriften und 33 Abonnenten. Der Preis zum Bezug der Lesemappe beträgt Fr. 27.- pro Jahr.

Ich wünsche Ihnen nun noch weiterhin einen schönen und angenehmen Aufenthalt anlässlich unserer Generalversammlung der SAG hier in Zürich.

HANS BODMER, Techn. Leiter SAG
Burstwiesenstrasse 37, CH - 8606 Greifensee

Veranstaltungskalender / Calendrier des activités

**15. und 16. Mai 1993
15 et 16 mai 1993**

Generalversammlung der SAG in Grenchen
Assemblée générale de la SAS à Grenchen

**30. August bis 3. September 1993
30 août au 3 septembre 1993**

8. Generalversammlung der Internationalen Union der Amateur Astronomen IUAA

1. Generalversammlung der Europäischen Sektion der IUAA in Wolverhampton, England, rund 19 km nord-westlich von Birmingham.

Siehe untenstehende Mitteilung.

8e Assemblée générale de l'Union Internationale des Astronomes Amateurs IUAA

1re Assemblée générale de la Section européenne de l'IUAA, à Wolverhampton, Angleterre, environ 19 km nord-ouest de Birmingham.

Voir communication ci-dessous

8. Generalversammlung der Internationalen Union der Amateur-Astronomen IUAA

1. Generalversammlung der Europäischen Sektion der IUAA

Auf freundliche Einladung der Wolverhampton Astronomical Society finden diese beiden Generalversammlungen in Wolverhampton (England) von 30. August bis 3. September 1993 statt.

Das Programm wird gegenwärtig vorbereitet und besteht aus den geschäftlichen Sitzungen, Vorträgen von Mitgliedern, Vorlesungen und einem Besuch in Jodrell Bank.

Unterkunft und volle Verpflegung stehen in einem der Colleges der Universität Wolverhampton in einer sehr angenehmen Umgebung zur Verfügung, wo auch alle Sitzungen stattfinden werden.

Wolverhampton, etwa 19 km nord-westlich von Birmingham gelegen, ist leicht per Privatwagen, per Flugzeug (Birmingham Airport) und per Eisenbahn erreichbar.

Es wäre für die Organisatoren nützlich, die ungefähre Anzahl von Teilnehmern zu kennen. Sie bitten deshalb alle, die möglicherweise an der GV teilnehmen möchten, das weiter unten gedruckte Formular bis zum 31. Dezember 1992 einzusenden. Sie werden dann anfangs 1993 weitere Informationen über das Programm und die Kosten der Unterkunft erhalten. Bitte beachten Sie, dass dies noch keinerlei Verpflichtung für die Teilnahme bedeutet.

MR. M. ASTLEY
«Garwick»
8 Holme Mill
Fordhouses
Wolverhampton England

MONSIEUR M. ASTLEY
«Garwick»
8 Holme Mill
Fordhouses
Wolverhampton Angleterre

Name: _____

Nom: _____

Adresse: _____

Adresse: _____

Bitte senden Sie mir nähere Angaben und das Programm der Generalversammlung der IUAA vom 30. August bis 3. September 1993 in Wolverhampton.

Diese Anfrage sollte bis spätestens am 31. Dezember 1992 abgesandt werden.

Veillez m'envoyer des informations supplémentaires au sujet de l'Assemblée générale de l'IUAA du 30 août au 3 septembre 1993 à Wolverhampton.

Cette demande d'information devrait être envoyée le 31 décembre 1992 au plus tard.

Swiss Star Watching Program 92-93

D. PASCHE

Le SWISS STAR WATCHING PROGRAM est un protocole d'observation visuelle de l'amas des Pléiades. Ce programme a pour but d'estimer la transparence de l'atmosphère, de favoriser la prise de conscience des autorités et du public par les problèmes liés à la pollution lumineuse.

Cette expérience a été initialement réalisée au cours de l'hiver 1990-91 au sein de la Société vaudoise d'astronomie. Riche de notre expérience, nous avons proposé ensuite aux sociétés membres de la SAS d'y participer sur le plan suisse pendant l'hiver 1991-92. Nous tenons à remercier chaleureusement les personnes qui ont participé à ce programme d'observation et nous les encourageons à renouveler leurs prestations pour le SSWP 92-93. Nous avons, pour l'année 1991-92, au cours de 94 observations de l'amas des Pléiades faites par les membres de la SAS, obtenus les moyennes suivantes :

Moyenne des observations visuelles:

6.2 étoiles observées

Moyenne des observations aux jumelles:

9.5 étoiles observées

Age moyen des observateurs: 38.3 ans

Vous trouvez ci-dessous deux graphiques: l'un représentant les observations visuelles à l'oeil nu et aux jumelles, tous sites confondus, en fonction de l'âge des observateurs et l'autre les moyennes des nombres d'étoiles observées, à l'oeil nu et aux jumelles, en fonction des sites.

Plusieurs sociétés astronomiques, à travers le monde mettent en place un tel programme d'observation. Nous avons élaboré le SSWP selon les indications du National Astronomical Observatory of Japan qui sont les premiers à avoir proposé cette démarche.

Nous vous invitons à réaliser ce programme annuel dans le cadre de la SAS et de participer ainsi à un projet scientifique et pédagogique digne d'intérêt et ouvert à tous.

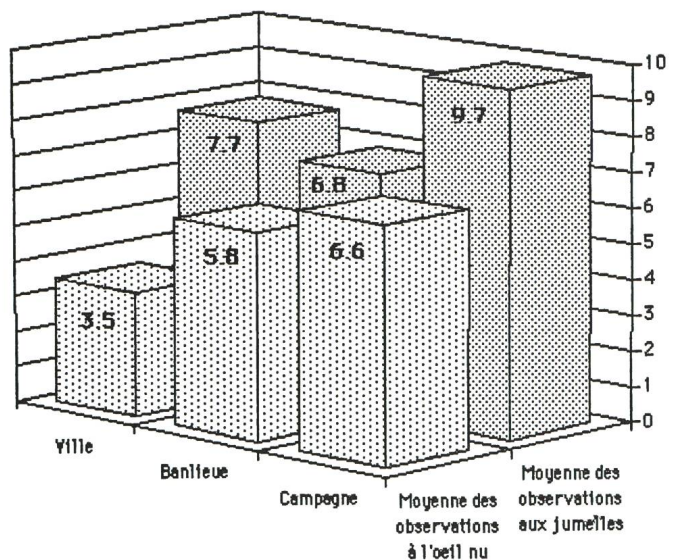
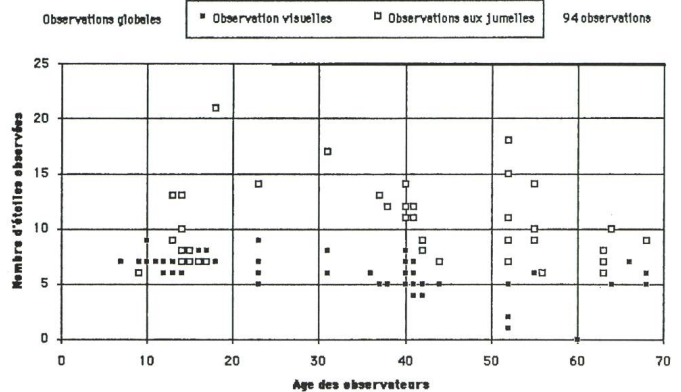
Nous ferons parvenir à chaque société, par courrier, tous les renseignements nécessaires à la bonne conduite des observations.

Un nombre de participants élevé nous fournira un échantillon d'observateurs et d'observations significatives. Nous encourageons vivement les membres de la SAS et leurs proches à nous consacrer quelques instants au cours de l'hiver à venir. Les données collectées sur des fiches d'observations seront réunies, traitées statistiquement et mises à disposition de la SAS.

La création, au niveau suisse, d'un groupe de coordination s'occupant de la conduite de ce projet serait souhaitable. Les personnes intéressées peuvent écrire à l'adresse ci-dessous pour nous proposer leur collaboration.

En espérant que ce projet vous intéresse et que nous puissions réaliser ce programme passionnant sur le plan scientifique et pédagogique, recevez nos meilleures salutations astronomiques.

D.PASCHE



Pour tous renseignements :

SOCIÉTÉ VAUDOISE D'ASTRONOMIE

Swiss Star Watching Program 92-93

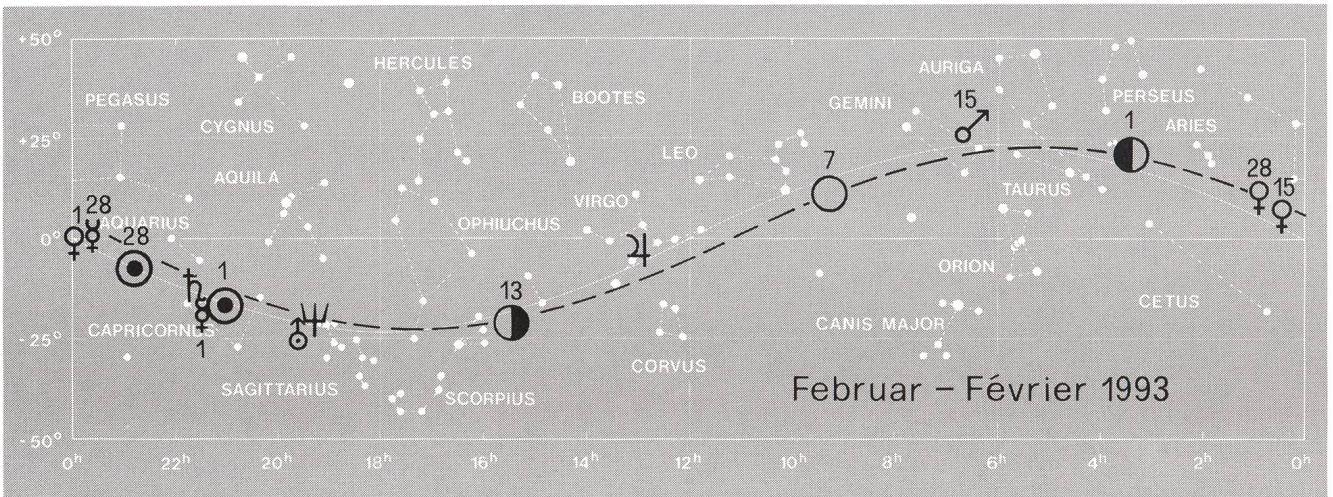
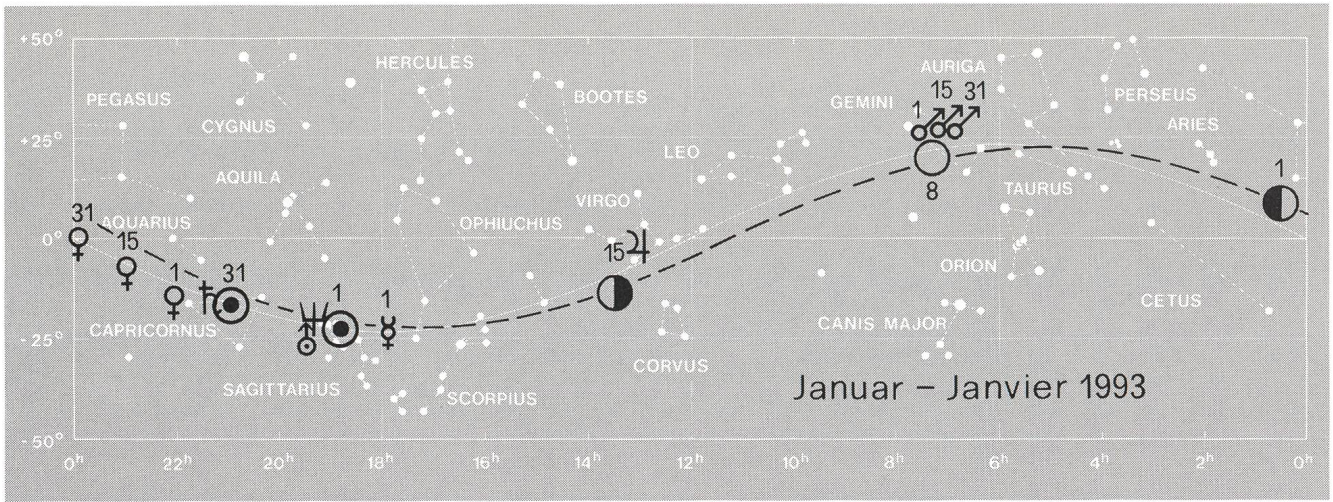
case postale 190

1018 Lausanne 18

Berichtigung

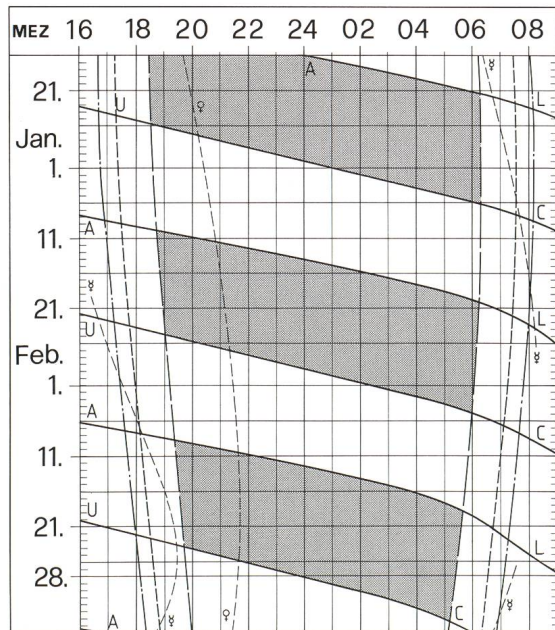
Im Datum zu meiner Aufnahme des Kometen Schoemaker-Levy im Orion Nr. 252 Seite 203 hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Es sollte richtig heissen 29. Juni 1992 statt 6. Juni 1992.

G. KLAUS



Sonne, Mond und innere Planeten

Soleil, Lune et planètes intérieures



Aus dieser Grafik können Auf- und Untergangszeiten von Sonne, Mond, Merkur und Venus abgelesen werden.

Die Daten am linken Rand gelten für die Zeiten vor Mitternacht. Auf derselben waagrechten Linie ist nach 00 Uhr der Beginn des nächsten Tages aufgezeichnet. Die Zeiten (MEZ) gelten für 47° nördl. Breite und 8°30' östl. Länge.

Bei Beginn der bürgerlichen Dämmerung am Abend sind erst die hellsten Sterne – bestenfalls bis etwa 2. Grösse – von blossem Auge sichtbar. Nur zwischen Ende und Beginn der astronomischen Dämmerung wird der Himmel von der Sonne nicht mehr aufgehellt.

Les heures du lever et du coucher du Soleil, de la Lune, de Mercure et de Vénus peuvent être lues directement du graphique.

Les dates indiquées au bord gauche sont valables pour les heures avant minuit. Sur la même ligne horizontale est indiqué, après minuit, le début du prochain jour. Les heures indiquées (HEC) sont valables pour 47° de latitude nord et 8°30' de longitude est.

Au début du crépuscule civil, le soir, les premières étoiles claires – dans le meilleur des cas jusqu'à la magnitude 2 – sont visibles à l'œil nu. C'est seulement entre le début et la fin du crépuscule astronomique que le ciel n'est plus éclairé par le Soleil.

- — — — — Sonnenaufgang und Sonnenaufgang
- — — — — Lever et coucher du Soleil
- - - - - Bürgerliche Dämmerung (Sonnenhöhe -6°)
- - - - - Crépuscule civil (hauteur du Soleil -6°)
- - - - - Astronomische Dämmerung (Sonnenhöhe -18°)
- - - - - Crépuscule astronomique (hauteur du Soleil -18°)
- A — L Mondaufgang / Lever de la Lune
- U — C Monduntergang / Coucher de la Lune
- Kein Mondschein, Himmel vollständig dunkel
- Pas de clair de Lune, ciel totalement sombre